

Schneelaufen auf anspruchsvoller Strecke



Siegerinnen der Langstrecke: v.l.: Frauke Jalass, Rebekka Trukenmüller und Katja Reuschlein

Am Samstag, den 23.01.2009 fand der Crosslauf des FA Blankenese wieder in der Sülldorfer Kiesgrube statt. Die Bodenverhältnisse waren bei minus 7 Grad Außentemperatur, entgegen zunächst anders lautenden Befürchtungen, durchaus nicht unzumutbar und gefährlich. Im Vorfeld wurde viel darüber diskutiert, ob es denn richtig sei diesen Lauf stattfinden zu lassen, immerhin, so die Vermutung, hätten die meisten Betriebssportler ja schließlich keine Spikes. Der Veranstalter, die BSG des Finanzamtes Blankenese um Spartenleiter Uwe Mattiessen, entschied sich dann aber doch dafür diesen Lauf nicht abzusagen. Allerdings (und das sei hier nicht unerwähnt gelassen) mit dem eindringlichen Rat an die Teilnehmer; Spikes zu benutzen und vorsichtig zu laufen.

Dieses war die richtige Entscheidung, wie wir heute wissen, denn alle Teilnehmer hielten sich ganz offensichtlich strikt an diesen Rat und liefen „angepasst“. So gab es keinen einzigen ernsthaften Sturz und das Rote Kreuz vor Ort hatte wenig Arbeit. Dieses überrascht um so mehr, wenn man bedenkt, dass viele Läuferinnen und Läufer (übrigens auch im Top-Bereich) ja tatsächlich ohne diese so genannten „Spike-Gummis“ zum unterschallenen laufen. Sie begründeten das mir gegenüber z. T. mit dem besseren Laufgefühl dadurch ... nun ja.... wer es mag ... ;-)))

Es war der Tag des derzeit wohl besten BSV-Läuferpaares Martin Rütze und Katja Reuschlein (beide Beiersdorf), die alle drei Strecken liefen und jeweils eine davon sogar gewinnen konnten. Katja siegte über Mittel, wurde Zweite über Lang und belegte auch auf der Kurzstrecke noch einen tollen vierten Platz. Martin siegte über Kurz, wurde 10ter über Mittel und 9ter auf der Langstrecke. Alle Achtung und herzlichen Glückwunsch.



Es geht nach dem Start den Berg rauf



Start zur Langstrecke

Bei den Herren siegte auf der Königsdisziplin Langstrecke (= 3 Runden) der Franzose Christian Uhlrich (Airbus) vor Lars Totzke (Axel Springer) und Marcus Mehlberg von der Helmut Schmidt Universität der Bundeswehr in Hamburg. Bei den Damen ging der Sieg an Rebekka Trukkenmüller (Laufwerk). Die 28jährige, die im letzten Jahr beim Ironman Triathlon auf Hawaii in tollen 10:50:40 Std. finishte, lies ihren Konkurrentinnen keine Chance. Katja Reuschlein (Beiersdorf) und Frauke Jalass (Laufwerk) folgten auf den weiteren Plätzen. Als ich als Zeitnehmer zusammen mit Bernd "Orlo" Orlowski (BSV LA-Obmann) auf den Letzten der Kurzstrecke wartete und sah, dass es nach 29:59 Minuten der 83jährige (!!!) Olaf Andersen (Haspa) war, der ohne Spikes und ohne Sturz die Strecke absolut bravourös absolvierte, da wusste ich tief in meiner Seele, dass es die absolut richtige Entscheidung war, diesen Lauf nicht abzusagen....Wer mochte und wollte, der konnte und durfte laufen.... so soll es ja auch schließlich sein. Jeder musste für sich selbst die Entscheidung treffen, ob er laufen wollte oder nicht, so wie sie ja auch Olaf Andersen vom Geburtsjahrgang 1926 (!!!) für sich ganz persönlich getroffen hatte.



Bilder vom Lauf.....



Carsten Jaekel (Desy) liebt diese Laufbedingungen



Hmmm...erst träumen sie noch (vielleicht von Hawaii ?), dann lachen sie in die Kamera; Rebekka und unser Bernd „Orlo“



Martin Rütze siegt auf der Kurzstrecke



Langstrecke: die Führenden



Langstrecke: der Sieger Christian Uhlrich





Langstrecke: v.l.: Marcus Mehlberg, Christian Uhlrich und Lars Totzke



Rebekka im Ziel



Jens Bastian (Grüner und Jahr) , hier noch vor Rebekka und Lutz Rittmeister

Hier alle Sieger der drei angebotenen Laufstrecken:

Männer Langstrecke

1. Christian Uhlrich, Airbus, 32:30
2. Lars Totzke, Axel Springer, 32:56
3. Marcus Mehlberg, Helmut-Schmidt-Uni, 33:30

Frauen Langstrecke

1. Rebekka Trukenmüller, Laufwerk, 41:07
2. Katja Reuschlein, Beiersdorf, 41:54
3. Frauke Jalass, Laufwerk, 42:27

Männer Mittelstrecke

1. Thomas Hoppe, Laufwerk, 23:33
2. Adao Norte da Silva, Rot-Gelb, 23:42
3. Emmanuel Lovon, PHILIPS, 23:52



Die ersten drei der Mittelstrecke



v.l.: Adao, Thomas und Emmanuel

Frauen Mittelstrecke

1. Katja Reuschlein, Beiersdorf, 28:29
2. Anja Degel, Polizei HH, 28:58
3. Verena Isenberg, Tchibo, 29:20



Mittelstrecke v.l.: Verena Isenberg, Katja Reuschlein und Anja Degel

Männer Kurzstrecke

1. Martin Rütze, Beiersdorf, 11:38
2. Thorsten Beckmann, NDR, 11:42
3. Can Bozyakali, PHILIPS, 11:47

Frauen Kurzstrecke

1. Tanja Neumann, VATTENFALL, 13:05
2. Barbara Becker, Rot-Gelb, 13:18
3. Marion Rietzke, Polizei HH, 14:21

Alle Resultate dieses Laufes sind, wie immer, auch im Internet abrufbar unter:

<http://athleticon.bsvhh.de/public/>

Zum Stand des Bacardi Cup schrieb mir Ulli Krastev folgendes:

Wintercrosslaufserie - selten hat dieser Begriff so sehr auf die Veranstaltung in Sülldorf gepaßt, wie in diesem Jahr. Knackiger Frost, zum Teil sehr frischer Wind, harter Boden sowie Hunde, Kinder und Schlitten auf der Strecke. Für 2,- € je Strecke wurde wirklich alles geboten. Mit den Witterungsverhältnissen angepaßter Laufweise wurde mit und ohne Spikes in allen Alters- und Leistungsklassen toller Betriebssport geliefert, organisiert mit aller nötigen Ruhe und Routine durch die **BSG FA Blankenese**.

Rückblick

"Paarlauf" war das Motto des 5. Wertungslaufs in der Rissener Kiesgrube. Unter den 41 3-fach Startern (14 Damen - übrigens aus 14 BSG'en - und 27 Herren) gab es davon eine Menge. Paar des Tages mit der jeweiligen Wiederholung des Tagessieges waren **Katja Reuschlein** und **Martin Rütze** von der BSG Beiersdorf die der jeweiligen Konkurrenz deutlich die Fersen zeigten. Und während **Andreas Kalus** (SG Stern), **Wolfgang Kröning** (BSG Polizei) und **Lutz Rittmeister** (LG Philips) nach Gesamt 18,9 km nur 21 Sekunden trennten, waren es nur 5 Sekunden die zwischen **Norbert Kafke** (BBK), **Sabine Westerfeld** (ELBE Sport) und **Hubert Kamrad** (SG Stern) lagen. Höhepunkt der Synchronität allerdings **Melanie Schmid** (LG Philips), **Daniela Ostreich** und **Sven Toborg** (beide Rot Gelb Shell) die exakt 1:51:07 h in der Summe benötigten.

Die Teamwertung holte sich in neuer Besetzung und doch schon zum 5. mal in Folge die **ERGO Sports** mit **Anja Suckstorff**, **Rüdiger Spijker** und **Jörg Hinckeldeyn**. Auf den Plätzen die ebenfalls 100% **LG Philips**, **HSH Nordbank** und **Rot Gelb Shell**.

Zwischenstand nach 5. Veranstaltungen

Keine Ausfälle bei den noch 21 verbliebenen 100%igen nach Sülldorf. 9 Damen, angeführt von **Anja Suckstorff** (ERGO Sports), **Janette Recht** (HSH Nordbank) und **Gaby Leifels** (Raffay) sowie 12 Herren nahmen jeden der fast 100 Gesamtkilometer mit. **Eric Bruhnke** (Medeco) konnte den Rückstand mit drei gleichmäßig schnellen Läufen auf 1:31 min auf die Spitze verkürzen. Und ein (Zeit-) Pärchen gibt es auch in der Gesamtwertung: **Ines Kersten** (NDR) und **Michael Rachow** (BeraCom) trennen lediglich 25 Sekunden wie gesagt nach 98,72 km!

In der Teamwertung bleibt die **ERGO Sports** allein bei 100%. Ausfälle dürfen sie sich aber nicht leisten, da die **Philips LG** und **Rot Gelb Shell** bei noch 3 ausstehenden Veranstaltungen in Lauerstellung liegen

gez. Hartmut Sickart
